



Pressemitteilung, 4. Juli 2019

Karrieren im Einzelhandel Münchens Erste Häuser – das gemeinsame Talente-Programm

München, 4. Juli 2019. Die fünf Münchner Traditionshäuser Hirmer, Sporthaus Schuster, Kustermann, Bettenrid und Hugendubel fördern mit dem Talente-Programm gemeinsam ihren Führungs-Nachwuchs.

MÜNCHENS ERSTE HÄUSER – Hirmer, Sporthaus Schuster, Kustermann, Bettenrid und Hugendubel – sind Münchner Unikate mit Tradition. Sie stehen für Identität, sorgen für Vielfalt im Stadtbild und stärken den unabhängigen, mittelständischen, regionalen Einzelhandel. Vor allem die engagierten, serviceorientierten Mitarbeiter sind der Schlüssel für den Erfolg der Traditionshäuser, auch gegenüber den Online-Playern. Sich ihrer **Arbeitgeberverantwortung** bewusst und um den bestehenden wie potentiellen Mitarbeitern ein attraktives Arbeits- und Entwicklungsumfeld zu ermöglichen, ist die Investition in ihre Mitarbeiter mit gezielten Förderprogrammen ein gemeinsames Anliegen der Münchner Traditionsunternehmen.

Seit 2017 besteht das **gemeinsame Talente-Programm**, bei dem Nachwuchsführungskräfte der fünf Häuser ein gemeinsames Coaching erhalten, welches sie auf ihre Führungstätigkeit vorbereitet oder darin unterstützt. Das mehrwöchige gemeinsame Coaching-Programm bietet vier Trainingsblöcke zu den Themen „Leading Myself“, „Leading Others“, „Changemanagement“ und „Erfolgreiches Verhandeln und Kommunizieren“. Gemeinsam tauschen sich die Talente über die Herausforderungen des stationären Einzelhandels, Erfahrungen und Ideen aus. Zudem erhalten sie ein Training zu den verschiedenen Facetten und Aufgaben einer Führungsrolle, wie zum Beispiel dem Umgang mit Veränderungen oder Konflikten, Selbstreflexion und dem Einsatz von Verhandlungsstrategien.

Fünf Karrieren im Münchner Einzelhandel stellen wir im Folgenden exemplarisch vor: ein Nachwuchs-Talent pro Haus, fünf unterschiedliche Erfolgswege, alle Teilnehmer am Talente-Programm – aktuell oder an einem vorherigen Coaching-Jahrgang. Diese Werdegänge machen deutlich, dass auch der Einzelhandel attraktive Karriere-Chancen ermöglicht und man schnell Verantwortung in Führungspositionen übernehmen kann.

Patricia Schneider – Sporthaus Schuster – Assistentin Einkauf Multichannel und Disposition – 39 Jahre aktuelles Talente-Programm 2019

Patricia Schneider ist im elterlichen Sportgeschäft aufgewachsen. Sie war sich daher schon in der Grundschule über ihren späteren Traumberuf im Klaren: Sportartikelverkäuferin. Nach der Ausbildung zur Kauffrau im Einzelhandel übernahm sie schnell eine geschäftsführende Tätigkeit im Laden ihrer Eltern und konnte so schon früh sehr eigenverantwortlich arbeiten. Nach weiteren Stationen bei anderen Sportfachhändlern startete sie ihre weiterführende Karriere mit einer Initiativbewerbung im Mai 2009 beim Sporthaus Schuster. Nicht ohne Grund wählte sie dieses Haus. Das Sporthaus Schuster ist im deutschen und auch europäischen Markt eine der bekanntesten Top-Adressen in Sachen Sportfachhandel.

„Für mich bedeutet die Arbeit im Münchner Traditionsunternehmen Schuster: Verlässlichkeit.“

Allgemein wird das Angebot, egal in welcher Branche des Einzelhandels, immer größer, man bekommt alles online und meist auch noch günstiger.

„Wir müssen stationär über Beratungsqualität und Service die Kunden erreichen. Und wir müssen dem Kunden immer wieder aufs Neue einen Grund geben, in den stationären Einzelhandel zu kommen.“

Um diese Erwartung auch umsetzen zu können, empfahl sie ihr Einkaufsleiter für das Talente-Programm. Obwohl Patricia Schneider selbst nur noch selten im Verkauf tätig ist, ist das Programm auch für sie, gerade wegen des Austauschs mit den Kollegen aus anderen Branchen, von Bedeutung.

„Hier zeigt sich, dass die Herausforderungen wie beim Nachwuchs oder der Frequenz unabhängig von der Branche dieselben sind.“



Cordula Schuster-Wolff – Hugendubel – Filialleitung Hugendubel am Stachus – 44 Jahre aktuelles Talente-Programm 2019

Cordula Schuster-Wolff ist ausgebildete Buchhändlerin. Zusätzlich schloss sie 2003 ihr Magister-Studium in Germanistik und Pädagogik ab. Seit 2004 arbeitet sie bei Hugendubel und war seither an unterschiedlichen Standorten tätig, seit 2009 jeweils in der Position der Filialleitung. Von 2011 bis 2017 leitete sie die Hugendubel-Filiale im KaDeWe in Berlin, seit November 2018 den Hugendubel „Buchshop der Zukunft“ am Münchner Stachus. Das Haus dient als Experimentier-Labor, denn hier werden neue Strategien als erstes ausprobiert.

*„Ich bin stolz für das Traditionsunternehmen Hugendubel zu arbeiten.
Wir wagen Neues und stellen uns den Herausforderungen.“*

Der Einzelhandel steckt in einem riesigen Veränderungsprozess, wird oft negativ wahrgenommen und gerade im Buchhandel steht man zur Zeit der Digitalisierung, Amazon & Co. und Online-Rezensionen vor ganz neuen Herausforderungen.

*„Wir müssen an der Arbeit Spaß haben, authentisch sein und Neues wagen:
der Kunde erwartet viel – wir müssen uns umstellen.“*

Im Rahmen des Talente-Programms besteht die Möglichkeit, sich über eben diese Herausforderungen mit den anderen Teilnehmern, die gleiche Positionen, nur in anderen Branchen des Einzelhandels leiten, auszutauschen.

*„Wir können voneinander lernen – sowohl Erfolge als auch andere Erfahrungen austauschen.
Durch das Talente-Programm erhalte ich einen zusätzlichen Blick
auf den gesamten Einzelhandel und das ist neu!“*

Thomas Gibitz – Kustermann – stv. Teamleitung Hobby/Handwerk und Ausbildungsleitung – 27 Jahre aktuelles Talente-Programm 2019

Thomas Gibitz begann 2010 seine Karriere mit der Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann bei Kustermann und hat in den folgenden acht Jahren eine sehr erfolgreiche Entwicklung hin zur Führungsposition im Traditionshaus am Münchner Viktualienmarkt verlaufen. Nach seiner Ausbildung wurde er stellvertretender Abteilungsleiter, dann Abteilungsleiter Sanitär und 2018 übernahm er die stellvertretende Teamleitung für den gesamten Bereich Hobby/Handwerk.

*„Das Haus Kustermann hat mich von Anfang an überzeugt. In einem solchen Familienunternehmen hat man die
Chance auf Erfolg. Wir sehen uns als Gastgeber den Kunden gegenüber. In meiner Arbeit ist es mir wichtig,
viel in Kontakt mit Menschen zu sein.“*

Sein damaliges Ziel, einmal Abteilungsleiter zu werden, hat er schon lange übertroffen. Heute sitzt er in seinem eigenen Büro und stellt dort eigenhändig Sortimente zusammen. Vom einstigen Auszubildenden bei Kustermann stellt er heute die Azubis selbst ein und steht ihnen auch während ihrer gesamten Ausbildung beratend zur Seite. Er hat schnell viel Verantwortung übernommen und bekam mit dem Talente-Programm das richtige Werkzeug an die Hand.

*„Ich bin stolz, dass Kustermann mich dafür ausgewählt hat. Wir lernen hier durch Selbstreflektion unsere
Führungsrolle kennen und auch, was es bedeutet, andere zu führen und zu motivieren.“*

Im stetigen Konkurrenzkampf mit Online-Anbietern sieht er klare Vorteile für den stationären Einzelhandel: Service, Erlebniseinkauf und direktes Produkt-Erlebnis.

*„Der Handel bedeutet für mich aber auch, immer einen Wandel zu durchleben.
Es verändert sich viel und man muss sich stetig in neue Themen einarbeiten.“*



Lisa Schlagenhauf – Hirmer – Abteilungsleitung Verkauf – 28 Jahre Talente-Programm 2017

Lisa Schlagenhauf startete direkt nach ihrem Realschulabschluss im September 2008 mit der Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau bei Münchens Herrenausstatter Hirmer. Als Jungverkäuferin war sie Teil des Hirmer Förderkreises, in 2014 stieg sie zur Substitutin auf. Nach vier Jahren Berufserfahrung in der Position der stellvertretenden Abteilungsleiterin arbeitet sie heute mit jungen 28 Jahren als Abteilungsleiterin Verkauf.

„Mir war von Anfang an klar, dass ich bei Hirmer Karriere machen möchte. Und ich bin stolz darauf, auf dem Weg vom Azubi zur Führungskraft die Anerkennung der Mitarbeiter gewonnen zu haben.“

Den Herausforderungen in Zeiten von abnehmender Frequenz im stationären Handel begegnet Hirmer mit attraktiven Einkaufserlebnissen, digitalen Tools wie on- und offline Verknüpfung mittels verlängerter Ladentheke und individuellen Serviceangeboten wie Maßschneiderei und custom made Anfertigungen für viele Produkte. Aber auch durch besondere Kunden-Events oder die Aktion KAUF LOKAL, die Münchner Start-Ups eine Plattform bietet.

„Der Einzelhandel ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. Nichtsdestotrotz nimmt die Frequenz allgemein ab. Unsere Kunden haben hohe Erwartungen an den stationären Handel. Einkaufserlebnisse und Service werden immer wichtiger, wir müssen unseren Kunden mehr als nur die angebotene Ware bieten, um ihn an uns zu binden. Unsere Kunden brauchen einen Grund, um den stationären Handel weiterhin zu nutzen.“

Die Teilnahme am Talente-Programm hat sie darin bestärkt, selbstbewusst aufzutreten und in herausfordernden Momenten Stärke und Sicherheit zu bewahren.

„Letztendlich wirkt sich ein solches Coaching sehr positiv auf einen selbst aus und fördert die berufliche Laufbahn.“

Michael Obermeier – Bettenrid – Geschäftsstellenleiter Bettenrid Theatinerstraße – 36 Jahre Talente-Programm 2017

Michael Obermeier arbeitet seit 2013 im Traditionshaus Bettenrid. Nach einer kaufmännischen Ausbildung zum Großhandelskaufmann in 2003 durchlief er in seinem beruflichen Werdegang unterschiedliche Etappen und lernte den Einzelhandel aus verschiedenen Blickwinkeln kennen. Bei Bettenrid wuchs er in den sechs Jahren in verschiedenen Karrierestufen zum Spezialisten für guten Schlaf heran: vom Fachberater Verkauf, zum Abteilungsleiter, Leiter Bettenrid Neuhauser Straße bis zum heutigen Geschäftsstellenleiter des Stammhauses in der Münchner Theatinerstraße.

„Bettenrid gilt als das Bettenfachgeschäft in München. Schon meine Eltern haben hier eingekauft und der Bekanntheitsgrad ist enorm. Dies gibt einem ein Gefühl für Sicherheit für einen stabilen Arbeitsplatz. Als Münchner bin ich sehr stolz in einem Münchner Unternehmen zu arbeiten.“

Die aktuelle Situation des Einzelhandels sieht er als große Herausforderung. Digitalisierung und individuelles Einkaufserlebnis werden zentrale Erfolgsfaktoren sein.

„Wer nicht auch auf neue Tools wie z.B. Online und digitale Strategien setzt, wird früher oder später keine Rolle mehr spielen.“

Um diesen Herausforderungen gerecht zu werden, gab ihm Bettenrid die Möglichkeit, am Talente-Programm teilzunehmen.

„Ich habe gelernt, selbstbewusster aufzutreten, negative Themen anzupacken und nicht davor davonzulaufen. Beim Talente-Programm wurden mir sehr interessante Tools zur Führung der Mitarbeiter mit auf den Weg gegeben.“



Mitarbeiterförderung und Arbeitgeberfunktion

Personalentwicklung und Förderung der Mitarbeiter ist ein gemeinsames Projekt von MÜNCHENS ERSTE HÄUSER. In ihrer Vorbildfunktion für den innerstädtischen Einzelhandel sichern die fünf Traditionshäuser gemeinsam rund 1400 attraktive Arbeitsplätze in der Münchner Innenstadt.

„Letztendlich sind es unsere Mitarbeiter, die täglich und gegenüber jedem Besucher unsere Werte vertreten. Wir wollen ihnen durch die Förderprogramme unterstützend das richtige Werkzeug mit auf den Weg geben“, so Caspar-Friedrich Brauckmann (geschäftsführender Gesellschafter F. S. Kustermann GmbH).

Zur gemeinsamen Mitarbeiterförderung gehört auch das „Azubi College“ – ein einzigartiges Ausbildungsprojekt von Bettenrid, Kustermann und Sporthaus Schuster mit Förderung der Rid Stiftung, das seit 2014 jungen Menschen mit einer unternehmensübergreifenden Ausbildung einen besonderen Start in das Berufsleben im Einzelhandel bietet.

Das gemeinsame Ziel und der Anspruch, heute wie morgen die ERSTE ADRESSE in München für den anspruchsvollen Kunden zu sein, wird in der Wertegemeinschaft häuser- und mitarbeiterübergreifend weiter aktiv und gemeinsam in die Zukunft getragen.

MÜNCHENS ERSTE HÄUSER – das sind innovative Einzelhändler mit Tradition, die sich schon heute mit den Herausforderungen von morgen beschäftigen.

HUGENDUBEL – Die Welt der Bücher

Mit Hauptsitz in München ist Hugendubel heute mit über 100 Filialen eines der größten inhabergeführten Buchhandelsunternehmen Deutschlands. 1893 in München gegründet und als Familienunternehmen in 5. Generation bekennt sich Hugendubel eindeutig zum Buch – das Lesen steht stets im Mittelpunkt.

Gründungsjahr: 1893

Mitarbeiterzahl: 350 (in München)

Geschäftsführer: Nina Hugendubel, Dr. Maximilian Hugendubel

Hugendubel Filialen in der Innenstadt:

Marienplatz 22 · 80331 München

Karlsplatz 12 · 80335 München

Theatinerstr. 11 · 80333 München

www.hugendubel.com

HIRMER – Der Experte für Männermode

Mit über 9.000 Quadratmetern Verkaufsfläche ist HIRMER, gelegen im Herzen von München in der Kaufingerstraße, das weltweit größte Modehaus nur für Männer. Was das Traditionsunternehmen mit über 100-jähriger Geschichte so besonders macht: Das einzigartige Angebot an qualitativ hochwertigen Top-Marken, die exzellente Beratung sowie die Vielzahl an Serviceangeboten, die für ein angenehmes, stressfreies Einkaufserlebnis sorgen.

Gründungsjahr: 1914

Mitarbeiterzahl: 340 (in München)

Geschäftsführer: Frank Troch, Andreas Bernkopf

Kaufingerstraße 28 · 80331 München

www.hirmer.de



SPORTHAUS SCHUSTER – Spezialist für Bergsport und Outdoor-Bekleidung

Es ist die Leidenschaft für die Bergwelt der Alpen und die Sportbegeisterung, egal ob im Tal oder auf dem Gipfel, die Schuster heute wie vor 100 Jahren auszeichnen. Sie prägen das Haus und seine Mitarbeiter, die so passioniert beraten, wie sie selbst sporteln.

Gründungsjahr: 1913

Mitarbeiterzahl: 330

Geschäftsführer: Flori Schuster, Rainer Angstl

Rosenstraße 1-5 · 80331 München

www.sport-schuster.de

KUSTERMANN – Münchens Rezept für Lebensfreude

Seit über 200 Jahren eine feste Größe direkt am Viktualienmarkt ist Kustermann Münchens erste Wahl für die schönen und nützlichen Dinge des täglichen Gebrauchs und bietet seinen Gästen ein einzigartiges Einkaufserlebnis.

Gründungsjahr: 1798

Mitarbeiterzahl: 180

Geschäftsführer: Dr. Susanne Linn-Kustermann, Caspar-Friedrich Brauckmann

Viktualienmarkt 8 · Rindermarkt 3-4 · 80331 München

www.kustermann.de

BETTENRID – Die Schlafexperten

Inspirierendes Sortiment, individuelle Beratung und stilvolles Ambiente sorgen für eine Einkaufserlebniswelt auf höchstem Niveau. Seit 1916 ist Bettenrid das Kompetenzzentrum für alles rund um den guten Schlaf – mit Persönlichkeits- und echtem Qualitätsbewusstsein.

Gründungsjahr: 1916

Mitarbeiterzahl: 170 (in München)

Geschäftsführer: Robert Waloßek

Neuhauser Str. 12 · 80331 München

Theatinerstraße 47 · 80333 München

www.bettenrid.de

MÜNCHENS ERSTE HÄUSER – Einkaufen in München: persönlich, herzlich authentisch.

Münchens Erste Häuser sind fünf traditionsreiche Unternehmen im Herzen der Stadt, die sich seit Generationen dem Einkaufserlebnis für lokale und internationale Kunden verschreiben. Sympathisch, authentisch und mit überragender Servicequalität stehen sie ebenso für eine typische Lebensart wie für höchste Ansprüche. Denn sie alle teilen eine Leidenschaft für erstklassige Produktqualität, persönliche Beratung und herzlichen Service – aus Tradition. Typisch München eben.

www.erste-haeuser.de

Presse-Kontakt MÜNCHENS ERSTE HÄUSER:

Markenkultur PR

Ruffinstraße 7 · 80637 München

T: +49 (0)89 51 00 97 82

contact@marken-kultur.com

www.marken-kultur.com